

## Letzte Version

Herbert Grönemeyer

Wir sind im Raum, der Leben heißt  
Zweiwegetraum, getrennt verreist  
Vergiß meinen Namen, verschenk dein Gefühl  
Erfinde und erfahre mich  
Nimm mich und bewahre mich  
Lös mich auf, der Weg ist das Ziel  
Keine Tränen, keine Gewalt  
Nichts ist richtig, nichts ist falsch  
Ist leider nichts, leider nichts umsonst  
Jede Illusion hat ihren Preis  
Jeder Rausch ist nur auf Zeit

Die letzte Version vom Paradies  
Wenn du auch dabei lügst  
Trag noch einmal den Heiligenschein  
Küß mich - und laß mich allein

Spiel Schicksal ohne Soll und Plan  
Versprich, was du nicht halten kannst  
Setz mich zusammen, sieh was keiner sieht  
Vernichte und verschleuder mich  
Verpfusche und vergeude mich  
Schwör jeden verlogenen Eid  
Tausend Wünsche ungeträumt  
Tausend Fragmente ungereimt  
Nur ein Hauch, nur ein Hauch von nichts  
Erpress mich mit einem Platz auf deinem Thron  
Engel der Sünde, Engel der Passion

Die letzte Version vom Paradies  
Wenn du auch dabei lügst  
Trag noch einmal den Heiligenschein  
Küß mich - und laß mich allein

Heb mich irgendwo auf  
In irgendeiner Zelle, in deinem Kreislauf  
Denk auf deiner Zeitreise mal an mich  
Vielleicht bleibt was unterm Strich  
Vielleicht findest du mich zwischen Zeilen  
Zwischen Zeilen, irgendwo

Die letzte Version vom Paradies  
Wenn du auch dabei lügst  
Trag noch einmal den Heiligenschein  
Küß mich - und laß mich allein